

# Stellungnahme

Eingebracht von: Bayer, Wolfgang

Eingebracht am: 18.09.2020

---

Guten Tag,

im Moment kenne ich niemanden aus meinem weiteren persönlichen Umfeld der leicht oder sogar schwer krank wäre. Gott sei Dank! Es gibt aber einige Verwandte und Bekannte die ohne krank zu sein in Quarantäne sind. Es sollte sich bis jetzt nach einem halben Jahr dieses Plandemie-Trauerspieles in den entscheidenden Gremien herumgesprochen haben dass positive Tests keine "Fälle" bzw "Infektionen" sind, auch wenn die aus dem Bundeskanzleramt gesteuerten Medien nicht müde werden selbiges zu behaupten.

Es wird weltweit die gesamte Zivilgesellschaft inquisitionsartig mit PCR Tests, die für klinische Diagnosen laut Beipacktext gar nicht zugelassen sind, ans Kreuz genagelt.

Um Covid-19 wirkungsvoll einzudämmen wäre es vermutlich besser ein paar Herrschaften bei der Weltbank, der Who, sowie einige wohlbekannte Protagonisten des World Economic Forum inklusive Mitläufern und Profiteuren mit einem lebenslangen "Lockdown" zu beglücken.

Das Virus ist nichts, das Milieu ist alles!

Wie kann man behaupten dass schwarze Pädagogik, Nocebos, noch nie dagewesene Freiheitsbeschränkungen, konsequentes Verschleiern und Dekontextualisieren von Informationen, Diffamieren von Andersdenkenden, den Menschen zu besserer Gesundheit verhelfen soll? Das ist für mich nicht nachvollziehbar.

Ich kann mich nicht erinnern vom Herrn Gesundheitsminister und vom Herrn Ärztekammerchef das Wort Immunsystem bzw Prävention ein einziges Mal gehört zu haben. Stattdessen soll uns angeblich eine kaum getestete Impfung, wie in den ganz schlechten Hollywoodfilmen, vor dem sicheren Untergang retten.

Ich lehne daher die Änderung des Epidemiegesetzes ab!

Mag. Wolfgang Bayer